

zegeben ... *Recomendier dem Herrn mein Haus Völckhli*"

Original, mit Siegel - AH 73, 260

115

1653 Mai 30.

A

SCHREIBEN VOM [ZUGER LANDESFAEHNRIICH] HANS SPECK AN [DEN VERMITTLER IM BAUERNKRIEG, DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN

"Des H[errn] schriben hab ich Empfan, yn alem verstanden. Also bi Zeiger mi-nem Vetter hab der H[err] zuo Empfangen an dublonen 16, Wylen haubtman [Kaspar] B r a n d e n b e r g yn [der] stat [Zug] ist zuo dem Kriegort wan Er har-kumbt was nöüs ist welend wir den H[errn] brichten auch uf Eig und Ers.

H[err] Oberster l[eüten]ambt [Balthasar S c h a l l e r?] ¹ morgens bi uns gewesen, hat glychsam uns gemustert synd noch alzit zuozogen ... man wirdt wan man wurde sol man 2 oder 3 stuck zur rüs brugen [bei Sins?] wüsen".

1) s. AH 73/113

Original, mit Siegel - AH 73, 261

116

[1653]

A

NOTIZEN [DES VERMITTLERS IM BAUERNKRIEG, DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN]

"24 wechslendt ab, Von Jeder Vogty [der Stadt Zug?] 12 tag und Nacht etc.

36 us den burgern [der Stadt Zug], 30 die uberige [gemeint wohl Aegeri, Men-zingen und Baar] ongfahr, 86 us den Vogtyen.

Us den vogtyen khomendts mit Halbarten etc.

Etliche und 30 man heimlassen?

Amm[ann von Dietwil] Mathis R i n d e r l i Jn arrest behalten.

Von den Willisauern der hauptm. heist Hans S p i l l e r.

Jung G e b h a r t.

